



Starke Leistung: Julien Rehberg fuhr bei der Vega Trophy in Kerpen auf Platz zehn der Gesamtwertung.

FOTO PRIVAT

Verbogene Achse kann Rehberg nicht stoppen

Motorsport: Vega Trophy in Kerpen

HALTERN. Auf dem Erftlandring in Kerpen ging der Halterner Kartfahrer Julien Rehberg am vergangenen Sonntag bei der Vega Trophy 2015 an den Start. In der Bambini Klasse der Zehn- bis 13-Jährigen war er der jüngste Teilnehmer.

Bei herrlichem Sommerwetter erreichte Julien im Qualifying den 14. Startplatz und startete somit von dieser Position in den ersten Rennlauf. Die anspruchsvolle und traditionsreiche Strecke verlangte ihm alles ab. Die zahlreichen Lokalmatadoren, die am Start waren, waren hier klar im Vorteil. Trotzdem konnte der junge Halterner Anschluss an die vordere Gruppe halten und kämpfte sich in tollen Zweikämpfen bis auf Platz

acht vor. Diesen verlor er jedoch zwei Runden vor Schluss und kam auf Platz elf ins Ziel.

Von diesem Platz startete er in den zweiten Lauf. Nur wenige Meter nach dem Start kam es zu einer Kollision im Mittelfeld, bei der Julien auf Platz 17 zurückfiel. Seine Hinterachse wurde verbogen, wovon sich der junge Halterner jedoch wenig beeindrucken ließ. Mit diesem erheblichen Handicap erkämpfte er sich erstaunlicherweise noch auf Platz elf vor. Eine perfekte Leistung, mit der Julien sein Potenzial in dieser Gruppe trotz seiner Jugend unter Beweis stellte. In der Gesamtwertung der Vega Trophy belegte der Halterner den zehnten Platz.